Amtsblatt der Gemeinde Schutterwald

SCHUTTERWALD Aktuell

Nr. 33 41. Jahrgang Freitag, den 20. August 2010

Amtliche Bekanntmachungen

Erlebniswoche vom 06. – 10.09.2010 für Kinder im Alter von 8 – 13 Jahren

Anmeldung bis 01.09. 2010 möglich!
Für die Erlebniswoche sind noch Plätze frei. Sollten sie Interesse haben Ihr Kind zu dieser Tagesfreizeit anzumelden, bitten wir sie, sich bis spätestens 1.09.2010 im Bürgerbüro der Gemeinde zu erkundigen. Es liegen Elternschreiben und Anmeldeformulare aus.
Die Freizeit kostet inkl. Mittagessen und Frühstück 40 €.
Für Fragen ihrerseits steht das Bürgerbüro der Gemeinde gerne zur Verfügung

Reinhold Boos
Kinder- und Jugendbüro

Jugendraum geschlossen

Ab Freitag, den 20.08. 2010 ist der Jugendraum bis einschließlich 31.08. 2010. geschlossen. In der Zeit vom 06.09. bis 10.09. 2010 wird der Jugendraum für die Erlebniswoche geöffnet. Der Jugendraum öffnet demnach offiziell wieder am 13.09. 2010.

Reinhold Boos
Kinder- und Jugendbüro

Reisepässe / Bundespersonalausweise

Die Reisepässe, die bis zum 04.08.2010 und die Personalausweise, die bis zum 28.07.2010 beantragt wurden, können von den Antragstellern abgeholt werden. Die bisherigen Ausweise/Reisepässe, welche noch nicht eingezogen wurden, bringen Sie bitte zur Abholung mit.

Fundsachen

1 Paar Kinderturnschuhe schwarz/rot
1 Herrentrekkingrad blau/weiß
1 Rucksack mit 1 Badehose
1 Schlüssel am Ring

Bücherei der Gemeinde und kath. Kirchengemeinde Schutterwald

Öffnungszeiten: Sonntag 10.00 – 11.30 Uhr
Mittwoch 15.30 – 17.30 Uhr
(Rathauskeller, Eingang hinten im Hof)

Sommerferien:
Die Bücherei ist vom 01.09. – 12.09.2010 geschlossen.
Wir bitten um Beachtung.

Neuerscheinung:
Das Leben der Wünsche von Thomas Glavinic
Der Unbekannte, der Jonas in der Mittagspause zwingt, sich neben ihm auf die Parkbank zu setzen, ist in Weiß gekleidet, schlecht rasiert und riecht nach Bier. Sein Angebot ist unerhört: „Ich erfülle Ihnen drei Wünsche.“ Ein Spiel offenbar, und Jonas lässt sich darauf ein. Mit einer leisen Warnung geht der Mann davon: „Geben Sie Ihren Wünschen Zeit, sich zu entfalten...“
Doch was wünscht sich ein Mensch eigentlich, wenn er sich alles wünschen kann? In Jonas’ geregeltem Alltagsleben als Ehemann, Vater, Werbetexter und leidenschaftlicher außerehelicher Liebhaber kommt es immer öfter zu unerklärlichen Vorfällen. Sein zu klein geratener Sohn erfährt einen sichtlichen Wachstumsschub. Seine Aktienkurse steigen rasant. Zufällig entgeht er einem Flugzeugabsturz. Und bei Nacht treibt die Schlaflosigkeit ihn langsam in unbegreifliche Situationen voll mysteriöser Zeichen. Doch dann liegt eines Abends seine Frau tot in der Badewanne. Weiß die Nacht etwa mehr von seinen Wünschen als er selbst?
Thomas Glavinic, 1972 in Graz geboren, lebt in Wien. 1998 erschien sein Debüt „Carl Haffners Liebe zum Unentschieden“.

Mitteilungen aus dem Landratsamt

Perspektive 50plus sucht klein- und mittelständische „Unternehmen mit Weitblick“
Weiterbildungsgutschein und persönliche Auszeichnung durch Bundesministerin Ursula von der Leyen
Im Rahmen des Regionalwettbewerbs „Unternehmen mit Weitblick“ sucht das Projekt „Perspektive 50plus“ der Kommunalen Arbeitsförderung Ortenaukreis (KOA) klein- und mittelständische Unternehmen, die ihrer unternehmerischen Verantwortung in besonderem Maße gerecht werden, indem sie Menschen über 50 Jahre, die zuvor Arbeitslosengeld II bezogen haben, beschäftigen oder dies in naher Zukunft vorhaben. Der Sieger des Wettbewerbs wird bei einer bundesweiten Prämierung Ende November 2010 in Bremen von der Bundesministerin für Arbeit und Soziales Ursula von der Leyen ausgezeichnet und erhält einen Weiterbildungsgutschein für Firmenmitarbeiter in Höhe von 1.000 Euro. Ausgelobt wird der Wettbewerb von der Initiative „50plus – Beschäftigungspakt Südwest“, der neben dem Ortenauer 50plus-Projekt weitere sieben Grundsicherungsträger in Baden-Württemberg angehören.
Die Teilnahmebedingungen und detaillierte Informationen zu den einzureichenden Materialien finden Sie im Internet unter www.koa-ortenau.de. Bei weiteren Fragen steht interessierten Unternehmen Frau Gabriele Schindler, Öffentlichkeitsarbeit, unter Telefon 0781 805 9396 oder via E-Mail unter 50plus@ortenaukreis.de zur Verfügung. Bewerbungsfrist ist der 15. September 2010.

Maisfeldtag auf dem Versuchsfeld Orschweier
Auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier werden am Donnerstag, 26. August, die umfangreichen Maisver-

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Schutterwald; verantwortlich für den Inhalt: Herr Bürgermeister Jürgen Oßwald o.V.i.A.
Gesamtherstellung: TOPCOM GmbH & Co.KG, PrintService, Haselwanderstr. 7, 77746 Schutterwald, Tel. 0781 / 9591-0; Fax 9591-29;
e-mail: info@amtsblatt-schutterwald.de **Anzeigen-Annahme:** Tel. 9591-16 ; e-mail: anzeigen@amtsblatt-schutterwald.de

suche vorgestellt. Berater der Ämter für Landwirtschaft des Ortenaukreises und des Landkreises Emmendingen sowie Vertreter des Regierungspräsidiums Freiburg werden über aktuelle Sorten-, Pflanzenschutz- und Düngungsfragen informieren und zu Fragen der Wirtschaftlichkeit des Maisanbaus Stellung nehmen. Die Veranstaltung beginnt um 13:30 Uhr. Um 14 Uhr starten die Führungen durch die Versuche. Ab 15:30 Uhr werden aktuelle Themen des Maisanbaus besprochen.

Weiterbildung für Bäuerinnen
Bäuerinnen können sich in einem achtmonatigen Seminar zur Hauswirtschafterin weiterbilden. Das Angebot des Amtes für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis richtet sich an Interessentinnen, die seit mindestens vier Jahren einen eigenen Haushalt führen und nebenbei auch noch im landwirtschaftlichen Betrieb tätig sind.
Die Fortbildung beginnt im November 2010 und endet im Frühsommer 2011 mit einer Berufsabschlussprüfung. Unterrichtet werden allgemeinbildende Fächer und speziell auf den landwirtschaftlichen Haushalt bezogen Ernährungslehre, Wirtschaftslehre des Haushalts, Gartenbau, Einkommensalternativen, Kochen, Hausreinigung und Wäschepflege.
Die acht Unterrichtsstunden pro Woche verteilen sich auf einen Abend und einen Nachmittag. Somit wird auch den Bedürfnissen von Familien mit kleineren Kindern und Frauen, die noch einem außerlandwirtschaftlichen Beruf nachgehen, Rechnung getragen.
Weitere Auskünfte erteilt Barbara Hering, Amt für Landwirtschaft, unter Tel. 0781 805 7116 oder per E-Mail an: barbara.hering@ortenaukreis.de

Die Ortenauer Energieagentur informiert über Fördergelder der KfW

Die KfW-Bank streicht die Förderung von Einzelmaßnahmen im Gebäudesanierungsprogramm zum Ende des Monats. Auch für die Heizungsoptimierung und den Austausch von Nachtstromspeicherheizungen stehen dann keine Gelder mehr zur Verfügung.
Die bisher mögliche Förderung von Einzelmaßnahmen wie z.B. für den Austausch von Fenstern, für die Dämmung von Dächern oder für die Heizungserneuerung wird zum Ende des Monats gestrichen. Dies betrifft sowohl die Zuschuss- als auch die Kreditvariante im Programm „Energieeffizient Sanieren“ (Programm - Nr. 152 bzw. 430). **Anträge können noch bis einschließlich 31.08.2010 (maßgeblich ist der Posteingang bei der KfW) gestellt werden.**
Die umfassende Sanierung zum KfW-Effizienzhaus wird weiterhin wie bisher gefördert. Allerdings ab sofort zu etwas höheren Zinskonditionen. Bei 20 Jahren Laufzeit und 10 Jahren Zinsbindung beträgt der Zinssatz jetzt effektiv 2,68 %. Je nach erreichtem Effizienzstandard sind dabei zusätzliche Tilgungszuschüsse von 2,5% bis zu 12,5 % möglich.
Einzelmaßnahmen sind ab 1. September im Programm „Wohnraum Modernisieren“ (Programm - Nr. 141) förderfähig. In diesem Programm gibt es nur eine Kreditvariante und keine Zuschüsse. Der Zinssatz beträgt bei 20 Jahren Laufzeit und 10 Jahren Zinsbindung derzeit effektiv 3,47 %. Die Anträge sind grundsätzlich vor Beginn des Vorhabens über die Hausbank bei der KfW zu stellen.
Im Programmteil „Energieeffizient Sanieren – Sonderförderung“ (Programm - Nr. 431) werden die Heizungsoptimierung und der Abbau von Nachtstromspeicherheizungen nicht mehr gefördert. Das bedeutet z.B. die Einstellung der Förderung für den Hydraulischen Abgleich der Heizungsanlage aber auch die Einstellung der Förderung von Hocheffizienzpumpen. In diesem Programmteil können die KfW-Anträge ausnahmsweise nach Durchführung der Maßnahme gestellt werden. **Anträge mit Rechnungsstellung bis einschließlich 31.08.2010 können daher noch bis einschließlich 30.11.2010 bei der KfW eingereicht werden.**
Die Baubegleitung bei umfassenden Sanierungen wird nach wie vor zu 50% mit bis zu 2000,-€ bezuschusst und läuft unter der Programm - Nr. 431 weiter.

Lassen Sie sich beraten! Eine **Liste der Energieberater**, die einen Energiesparcheck bzw. eine Vor-Ort-Beratung in der Ortenau durchführen, hält die Ortenauer Energieagentur (OEA) bereit. Im Rahmen ihrer Erstberatung informiert die OEA neutral und kostenfrei über Energiesparmaßnahmen und die aktuellen Förderprogramme. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage der KfW unter www.kfw-foerderbank.de.
Ortenauer Energieagentur, Wasserstr. 17 (Haus des Handwerks), 77652 Offenburg, erreichbar:
Montags bis Freitags von 9°° bis 12°° Uhr und 13°° bis 16°° Uhr unter der Telefon-Nr. 0781/ 924619-0
E-Mail: info@ortenauer-energieagentur.de
Ansprechpartner: Hr. Ferdinand Krien; Hr. Christian Dunker, Hr. Bernhard Frey, Hr. Rigobert Zimpfer, Fr. Petra Uhry-Bülow
Beratungstermine nach telefonischer Voranmeldung

BLHV

Vergütung für Agrardiesel 2009
Noch bis zum 30. September 2010 können Landwirte eine Vergütung für Dieselverbräuche des Jahres 2009 beantragen. Darauf weist der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband (BLHV) hin.
Begünstigt sind Arbeiten in der Land- und Forstwirtschaft. Betriebe, die einen Erstattungsbetrag von mindestens 50 Euro erreichen, können den Antrag an das Hauptzollamt Dresden, - Standort Löbau –, Postfach 1465 in 02704 Löbau senden. Für unsere Mitgliedsbetriebe ist das Antragsformular bei der BLHV Bezirksgeschäftsstelle erhältlich. Es besteht auch die Möglichkeit es unter www.zoll.de herunterzuladen.
Markus Müller, Bezirksgeschäftsführer

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Schutterwald-Neuried

Katholisches Pfarramt

Hauptstr. 75	Hauptstr. 42
77746 Schutterwald	77743 Neuried-Ichenheim
Tel.: 07 81 / 9 69 28 -0	Tel.: 0 78 07 / 95 50 43
Fax: 07 81 / 9 69 28 -21	Fax: 0 78 07 / 95 50 44

E-Mail: pfarramt@kath-schutterwald-neuried.de

S = Schutterwald	L = Langhurst
I = Ichenheim	D = Dundenheim
Sz = Schutterzell	H = Höfen
M = Müllen	A = Altenheim

Gottesdienstordnung

Freitag, 20.08.2010
A: 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle des Seniorenzentrums Neuried
S: 13.00 Uhr Eucharistiefeier zur Goldenen Hochzeit von Klara und Gerhard Ritter

Samstag, 21.08.2010
L: 18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 22.08.2010
S: 09.00 Uhr Eucharistiefeier
D: 10.45 Uhr Eucharistiefeier mit den polnischen Erntehelfern
- Kräutersegnung

(Lesen Sie bitte weiter auf S. 4)

WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRUFE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Krankentransporte	19222

ÄMTER

Bürgermeisteramt	9606-0
Öffnungszeiten des Rathauses:	
Mo. - Fr.:	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag:	15.30 - 18.00 Uhr
Bauhof	51904
Störungsdienste nach Dienstschluss	
a) Wasser/Strom	9606-20
b) Abwasser	0171/7679946
Polizeiposten Neuried	07807/957990
Fax	07807/9579919
Mörburgschule	967779-0
Fax	9677799
Hausmeister	967779-20
Offene Ganztagsbetreuung	6398998
Offene Ganztagsbetreuung Langhurst	9907362
Grundschule Langhurst	51809
Fax	9907361
Polizei Offenburg	210
Telefon-Seelsorge	0 800 111 0 111
Nachbarschaftshilfe	68899
MSD/DRK-Pflegedienst	91918920
Diakonie- Sozialstation/Essen auf Rädern	475-160
Sozialstation St. Ursula	78860
Häusliche Pflege Karin von Benkendorff	991420
oder Mobil-Telefon	0171/3668567
Ambul. Pflegedienst Pflege u. mehr	9907959
Altenpflegeheim St. Jakobus	969270
Erdaushubdeponie Höfen	0172/3790134
	0152/22936389

Öffnungszeiten der Deponie:

Mo. - Fr.:	7:30 - 12:30 und 13:00 - 16:45 Uhr
Sa:	8:00 - 12:00 Uhr

ÄRZTLICHER NOT - UND BEREITSCHAFTSDIENST

wird vermittelt durch das Deutsche Rote Kreuz,
Tel. 01805 - 19292 - 460

Mo, .Di., Do.,:	18.00 Uhr - 8.00 Uhr
Mi:	12.00 Uhr - 8.00 Uhr
Fr. bis Mo:	16.00 Uhr - 8.00 Uhr

(Wochenendbereitschaft)

ZAHNÄRZTLICHER NOT - UND BEREITSCHAFTSDIENST

wird vermittelt durch das Deutsche Rote Kreuz,
Tel. 0180 3222555-11

Sa 8.30 Uhr bis Mo. 8.30 Uhr
(Bereitschaftsdienst)

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Sa. 21.08.2010 und So.22.08.2010
Tel. 07803/980013
Sa. 21.08.2010 bis 13.00 Uhr
Tel: 0781/9903737

APOTHEKEN-BEREITSCHAFTSDIENST

Sa. 21.08.
Süd-Apotheke, Heimburgstraße 1, 77656 Offenburg, Tel:0781/ 66712

So. 22.08.
Schwarzwald-Apotheke, Hauptstraße 19, 77652 Offenburg, Tel:0781/ 26593, 24864

Mo. 23.08.
Abtsberg-Apotheke, Lerchenbergweg 1, 77654 OG-Zell Weierbach, Tel:0781/ 33332
Rhein-Apotheke, Hauptstraße 56, 77743 Neuried-Ichenheim, Tel:07807/2166

Di. 24.08.
Apotheke am Ebertplatz, Ebertplatz 12 a, 77654 Offenburg, Tel. 07819197436

Mi. 25.08.
Linden-Apotheke, Lindenplatz 6, 77652 Offenburg, Tel:0781/ 25519

Do. 26.08.
Johannis-Apotheke, Zeller Straße 31, 77654 Offenburg, Tel:0781/ 93590

Fr. 27.08.
Ried-Apotheke, Kehler Straße 48, 77743 Neuried-Altenheim, Tel:07807/ 92970
Apotheke Zunsweier, Am Kirchberg 2, 77656 Offenburg-Zunsweier, Tel:0781/ 53456

Sa. 28.08.
Hirsch-Apotheke, Fischmarkt 3, 77652 Offenburg, Tel:0781/ 25891

So. 29.08.
Laurentius-Apotheke, Bachstraße 1, 77652 Offenburg-Bohlsbach, Tel:0781/ 25235

Beginn und Ende der Dienstbereitschaft erfolgt jeweils **morgens um 8.30 Uhr**. Ansonsten weisen wir auf die diensthabenden Apotheken im Raum Lahr, und Kehl hin. Diese werden in der Tagespresse bekannt gegeben.

Montag, 23.08.2010
I: 15.45 Uhr Frauen treffen sich zum Gebet
D: 17.30 Uhr Gebetsstunde der Männer
M: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 24.08.2010
S: 14.45 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle des Seniorenheims St. Jakob
D: 18.30 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Mittwoch, 25.08.2010
L: 18.30 Uhr Gebetsstunde
Sz: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 26.08.2010
S: 18.30 Uhr Eucharistiefeier entfällt
I: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 27.08.2010
A: 10.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle des Seniorenzentrums Neuried
S: 15.00 Uhr Trauung von Katarzyna Cichosz und Sven Kretschmer

Samstag, 28.08.2010
S: 14.00 Uhr Trauung von Andrea Rose und Ralf Göhringer
Taufe von Leni Emma
D: 17.00 Uhr Beichtgelgenheit entfällt
D: 18.00 Uhr Vorabendmesse mit Taufe von Kim Maria Haas

Sonntag, 29.08.2010
S: 09.00 Uhr Eucharistiefeier
I: 10.45 Uhr Eucharistiefeier

Nachrichten
Tauftermine
Sonntag, 12.09.2010 um 14.00 Uhr in Schutterwald
Sonntag, 19.09.2010 um 14.00 Uhr in Müllen
Sonntag, 10.10.2010 um 14.00 Uhr in Schutterwald
Sonntag, 17.10.2010 um 14.00 Uhr in Müllen
Sonntag, 14.11.2010 um 14.00 Uhr in Schutterwald
Sonntag, 21.11.2010 um 14.00 Uhr in Neuried

Flohmarkt des Kindergartens Ichenheim
Am Samstag, 09. Oktober 2010, findet von 10.00 bis 13.00 Uhr der Flohmarkt der katholischen Kindertagesstätte St. Nikolaus in Ichenheim in der Langenrothalle statt.
Die Tischreservierungen nimmt Judith Hoferer unter Tel. 0 78 07/ 94 90 77 oder per Email judithhoferer@aol.com entgegen. Die Tischgebühr beträgt 8 Euro (ohne Kuchen). Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Elternbeirat der Kindertagesstätte St. Nikolaus

Einladung – Erntehelfergottesdienst am 22.08.2010 in Dundenheim
Ganz herzlich laden wir alle polnischen Erntehelfer in den Betrieben auf dem Gebiet unserer Seelsorgeeinheit und die ganze SE ein zur Eucharistiefeier am Sonntag, 22.08.2010 um 10.45 Uhr in der Kirche St. Johannes d. Täufer in Dundenheim. Im Anschluss an den Gottesdienst treffen wir uns im Gemeindehaus neben der Kirche zum Mittagessen. Hierzu sind alle herzlich eingeladen. Dieser Tag soll ein Zeichen unserer Wertschätzung und der Verbundenheit im Glauben sein. Im Gottesdienst werden wir in polnischer und in deutscher Sprache miteinander beten und singen und anschließend dann zusammen Mittag essen.
Wir wollen anknüpfen an die Gottesdienste der letzten Jahre und hoffen, dass wir auch in diesem Jahr trotz unterschiedlicher Sprachen und Kulturen mehr voneinander erfahren können und einen schönen Sonntag zusammen erleben werden.
Im Namen des gesamten Vorbereitungsteams
Friedbert Böser, Pfarrer

Cäcilienverein Dundenheim
Katholischer Kirchenchor St. Joh.d.T.
Katholischer Kirchenchor, Kirchweg 6, 77743 Neuried
Hallo, liebe Mitglieder, Freunde und Fans,
Information und Einladung zum Jahresausflug 2o1o
Wie schon angekündigt, wollen wir am Sa., 11. Sept.2010, unseren Jahresausflug machen. Wir starten um 8.00 Uhr an der Ecke Offenburgerstraße / Langemattstraße, fünf Min. später an der Lindenfeldhalle. Erstes Ziel ist Ettenheim, hier wird uns Herr Walter Haug, Ende 50er und Anfang 60er Jahre hier in Dundenheim als Lehrer wirkend, eine Stadtführung machen. Anfangs ist es Allen möglich daran teilzunehmen, zum späteren, etwas steileren Stück können die Fußkranken in einem Cafe sitzend warten, bis wir dann die Fahrt weiter fortsetzen. In Königschaffhausen am Kaiserstuhl werden wir im Gasthaus zum Ochsen zum Mittagessen einkehren. Die Fahrt geht weiter, wir treffen in Kogenheim bei der Pferde-Ferme Fritsch ein, besteigen die Kutschen und befahren Feld und Flur um Kogenheim herum. Unterwegs wird diese Tour unterbrochen, dabei werden Getränke (Wein, Kaffee etc.) und Gugelhupf gereicht. Nach Rückkehr zur Ferme begeben wir uns zur Auberge Fritsch und werden dann mit Flammenkuchen satt bedient. Zur Heimat zurückkehren werden wir so gegen 20.30 bis 21.00 Uhr.
Die Fahrt kostet 40,-- €. Im Fahrpreis enthalten sind: Fahrt, Stadtbesichtigung, Kutschenfahrt mit Service unterwegs und Flammenkuchen plus ein Getränk.
Anmeldungen erfolgen baldigst bei Franz Eiberle Tel. Nr. 2669, Chorleiter Stefan Meier, Tel. Nr. 2587 oder 1. Vors. Eugen H. Kopf, Tel. Nr. 711. Allen Teilnehmern wünschen wir jetzt schon eine angenehme Fahrt.

Hoffnung Teilen – Partnerschaft leben
20 Jahre Partnerschaft mit Recuay / Peru
Rückblick Pfarrgartenfest anlässlich des 20jährigen Jubiläums der Peru-Partnerschaft
Am Samstag, 14. August wurde das 20jährige Bestehen der Partnerschaft der Gemeinden St. Nikolaus Ichenheim, St. Johannes Dundenheim und St. Michael Schutterzell mit der Pfarrei St. Ildefonso im Andenhochland von Peru feierlich begangen. Der gut besuchte Gottesdienst wurde durch die Perugruppe und dem Chor Joy & Hope mitgestaltet. Zelebranten waren Pfarrer Friedbert Böser, Pfarrer Alfons Haidlauf und Diakon Oliver Fingerhut, der auch die Festpredigt hielt. Während des Gottesdienstes wurden die Kräuterbüschel und die neue Partnerschaftskerze geweiht. Herr Bürgermeister Gerhard Borchert überbrachte die Grußworte der politischen Gemeinde und übergab ein Geschenk.
Die anschließende weltliche Feier musste aufgrund des schlechten Wetters leider im Pfarrsaal stattfinden. Bei Flammenkuchen aus dem Ofen von Bernd Stocker und einer süffigen Sommerbowle gab der Chor Joy & Hope unter der Leitung von Katja Kaufmann-Geitel noch einige seiner flotten geistlichen Lieder zum Besten. Josef Zeil ließ in einem kurzen Rückblick die Anfänge der Partnerschaft Revue passieren, es wurden einige Dokumente aus den Anfangsjahren gezeigt. In einem Telefongespräch mit Padre Paulino grüßte dieser die Anwesenden recht herzlich und teilte mit, dass in Recuay am gleichen Abend ein Gottesdienst zur Feier der Partnerschaft stattfinden wird. Er bedankte sich herzlich für die Unterstützung der aktuellen Projekte wie die Gemeinschaftsküche, die Bedürftigen eine warme Mahlzeit bietet, die Pfarreiapotheke, wo eine wohnortnahe und günstige medizinische Versorgung stattfinden kann, die Bibliothek, in der Schüler ihre Hausaufgaben erledigen können, die Unterstützung von Studenten und der Pfarrei.
Im Vordergrund der Partnerschaft steht aber nicht die finanzielle Hilfe angesichts vielfältiger Not in Peru sondern das engagierte Bemühen, sich gegenseitig an Freuden und Sorgen Anteil zu geben, sich Kennen zu lernen und dabei zu versuchen, einander „auf einer Augenhöhe“ zu begegnen. Eine solche Partnerschaft bleibt immer auf dem Weg, ist ein Prozess mit zuweilen auch mühsamen Wegabschnitten. Wir freuen uns, wenn Menschen aus unserer Seelsorgeeinheit als

aktive Weggefährten oder auch als interessierte Begleiter diesen Weg der Verbundenheit mit den Menschen aus Peru weiterhin mit uns gehen.
Marita Wendle, Peru-Gruppe

Senioren Müllen/Altenheim
Am Donnerstag, 02.09.2010, laden wir wieder herzlich ein zu einem gemütlichen Nachmittag um 14.30 Uhr in der Halle in Müllen. Nach Kaffee und Hefekranz wird uns Fatima Wimmer ihre Lebensgeschichte erzählen, die uns sicher alle berühren wird. Lassen wir uns überraschen. Wie immer werden wir anschl. wieder mit Peter Panizzi singen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Elisabeth Armbruster und Team

Alle weiteren Nachrichten und Informationen entnehmen Sie bitte dem Pfarrblatt der SE Schutterwald-Neuried oder dem Internet unter www.kath-schutterwald-neuried.de.

Evangelische Lukasgemeinde

Evang. Pfarramt, Die Waide 2/1, Tel. 5 59 90, Fax: 6 89 51
e-mail: lukasgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de
Bürozeiten: Dienstag: 13.30-15.30 Uhr; Donnerstag: 13-16Uhr

Termine:

Sonntag, 22.08.10
k e i n Gottesdienst in unserer Gemeinde

Der Gottesdienst am kommenden Sonntag, 22. August, muss leider aus organisatorischen Gründen in unserer Gemeinde ausfallen. Sollten Sie einen Gottesdienst in einer unserer Nachbargemeinden besuchen wollen, so entnehmen Sie bitte deren Gottesdienstzeiten der Tagespresse. Bitte beachten Sie dies und tragen es ggf. in Ihrem Kalender vorsorglich ein. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Unsere neue Ortspfarrerin Frau Britta Hannemann wird ihren Dienst in unserer Gemeinde ab dem 06. September beginnen. Am Sonntag, 29. August freuen wir uns auf Herrn Stephan Müller, der den Gottesdienst um 10.30 Uhr liturgisch gestalten wird. Am 05. September wird Frau Schlabach-Blum den Gottesdienst um 09.15 Uhr leiten.

Während der Sommerferien finden in unserer Gemeinde keine Gruppen/Kreise statt.

Unsere Gottesdienste im August und September:
Sonntag, 29.08.10, 10.30 Uhr
Gottesdienst im Gemeindehaus (Herr Müller)

Sonntag, 05.09.10, 09.15 Uhr
Gottesdienst im Gemeindehaus (Frau Schlabach-Blum)

Sonntag, 12.09.10, 10.30 Uhr
Gottesdienst im Gemeindehaus (Pfrin. Hannemann)

Sonntag, 19.09.10, 09.15 Uhr
Gottesdienst im Gemeindehaus (Pfr. Geiger)

Sonntag, 26.09.10 - morgens kein Gottesdienst
16.00 Uhr – Einführungsgottesdienst von Pfrin. Hannemann im Gemeindehaus

Den Wochenspruch finden Sie in Jesaja 42, Vers 3:
Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.

Vakanzvertretung und Urlaub:
Bis zum 27. August wird unsere Gemeinde von der Evangelischen Auferstehungsgemeinde, Herrn Pfarrer Schmid-Hornisch, Tel.-Nr.: 0781/31109 oder 0151/18151135 vertreten.
Ab dem 30.08. bis einschließlich 06.09. hat die Evangelische Stadtkirchengemeinde, Herr Pfarrer Kühlewein-Roloff, Tel.-Nr.:0781/24958 die Urlaubsvertretung unserer Gemeinde übernommen. Bitte wenden Sie sich auch in dringenden Angelegenheiten an diese beiden Gemeinden.

Informationen aus der Arche

Flohmarkt
Der Evangelische Kindergarten Arche Schutterwald/Höfen veranstaltet am **Samstag, 25.09.10 von 14.00 – 16.00 Uhr** einen Flohmarkt in der Schutterwälder Mörburghalle.
Zum Verkauf angeboten wird alles „Rund ums Kind“, sowie Flohmarktartikel jeglicher Art.

Einlass für AnbieterInnen: 12.15 –13.15 Uhr.
Zwischen 13.15 –14.00 Uhr ist die Halle geschlossen.
Durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen, Wurst –und Käsewecken, heißen Wienern und Butterbrezeln wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Für die Kinder steht ein Mal- und Bastelbereich zur Verfügung.
Die Tischgebühr beträgt 5€ (bzw. 6€ für einen Wandtisch) und ein selbstgebackener Kuchen. Von AnbieterInnen, die keinen selbstgebackenen Kuchen mitbringen möchten, ziehen wir einen Kostenbeitrag von 5€ zusätzlich ein.
Nähere Informationen und Tischreservierungen sind am **Donnerstag, 02.09.10 zwischen 8.00 –16.30 Uhr** unter der Telefonnummer 0781/59555 möglich.

Wir bitten alle Anbieterinnen und Anbieter, die sich für den Flohmarkt angemeldet haben um Pünktlichkeit. Reservierte Tische werden nur bis spätestens 13.00 Uhr vergeben, da die Halle um 13.15 Uhr geschlossen wird. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Bereitschaftsdienste

Praxis Dr. Oehm / Dr. Fink-Oehm: Praxis vom 23.08.-10.09.2010 geschlossen. Vertretung: Dr. Bauer (Tel. 56269), Dr. Geiger (Tel. 52121), Dr. Gut (Tel. 52233).

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Weber: Unsere Praxis ist geschlossen vom 30.07. bis 27.08.2010. Vertretung zu erfahren unter Tel. 0781 54424.

Aus der Schule

IHK BildungsZentrum

Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in
Am 24. September 2010 startet im IHK-BildungsZentrum Offenburg die Weiterbildung zum „Geprüften Wirtschaftsfachwirt“ und wird berufsbegleitend in 19 Monaten durchgeführt. Zielgruppe für diesen Lehrgang sind aufstrebende, qualifizierte Fachkräfte aus kaufmännischen, dienstleistenden und verwaltenden Berufen, die sich im betriebswirtschaftlichen Bereich weiterentwickeln und anspruchsvolle Aufgaben – auch in der Führung – übernehmen möchten. Die Ausbildung erfolgt branchenübergreifend, daher wird der/die Wirtschaftsfachwirt/in auch als Allrounder unter den Fachwirten bezeichnet. Sie werden Generalist und können in nahezu jedem Unternehmen im mittleren Management arbeiten. INFORMATION: IHK-BildungsZentrum, Tel. 0781 9203-222, E-Mail info@ihk-bz.de, www.ihk-bz.de

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten
Der Lehrgang „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten nach BGV A3“ eignet sich für Fachkräfte aus Metall- und vergleichbaren technischen Berufen. Besonders angesprochen

sind Mitarbeiter mit Aufgaben der Instandhaltung und Montage. Die Weiterbildung startet am Montag, 6. September 2010, im IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein (IHK-BZ) Offenburg in Vollzeit. Ein weiterer Lehrgang in Teilzeit ist für den 15. Oktober 2010 angesetzt. Praktische Kenntnisse in der Elektrotechnik sind für Facharbeiter mit Aufgaben der Montage und Instandhaltung unerlässlich. So können sie durch Elektrizität bedingte Unfallgefahren besser abschätzen und störungsbedingte Stillstände verhindern. Nach erfolgreicher Teilnahme am Lehrgang erhält der Teilnehmer das IHK-Zertifikat "Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten nach BGV A3". Kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781-9203-222, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de

IHK Südlicher Oberrhein

Erfinderberatung
Serviceangebot der IHK Südlicher Oberrhein
Die IHK Südlicher Oberrhein, bietet an jedem dritten Donnerstag im Monat eine kostenlose Beratung zu den Themen Schutzrecht, Patente, Marken und Gebrauchsmuster, sowie deren Durchsetzung und Verwertung in der unternehmerischen Praxis an. Die Beratungen werden in Zusammenarbeit mit Patenanwälten aus der Region durchgeführt. Der nächste Beratungstermin ist am Donnerstag, 19.08.2010 bzw. am 16.09.2010. Die halbstündigen Beratungsgespräche finden vormittags in der Hauptgeschäftsstelle in Lahr, nach vorheriger Terminabsprache statt.
Einzeltermine können mit Frau Julia Stöhr, Tel. 07821 / 2703-631, Email: julia.stoehr@freiburg.ihk.de vereinbart werden.

VHS Offenburg

Neuer Kurs
Ausbildung Hauswirtschaft mit Zusatzausbildung Helferin in der Pflege (HIP)
Immer größer wird der Betreuungs- und Pflegebedarf von Personen, die zu Hause leben und ambulant versorgt werden müssen. Hier bietet der neu eingerichtete Ausbildung zur Städtischen Hauswirtschafterin mit Zusatzausbildung HiP (Helferin in der Pflege) für Berufswiedereinsteiginnen eine gute Ausgangslage auf dem Arbeitsmarkt. Absolventinnen des Kurses können in den Wachstumsmarkt Hauswirtschaft und Pflege einsteigen.
Unterrichtet werden die Inhalte des Rahmenlehrplans zur Städtischen Hauswirtschafterin und zusätzlich verschiedene Pflegerische Ausbildungsinhalte sowie Grundlagen aus den Bereichen EDV, Büropraxis und Bewerbungscoaching. Die Ausbildung erfolgt in Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz und wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds.
Dauer: 1. September 2010 bis Mitte Juli 2011
Unterrichtszeiten: vier Vormittage pro Woche
Kursgebühr: 1973,14 Euro, die Teilnahme ist für Teilnehmer/innen, nach Absprache mit ihrer/m persönlichen Ansprechpartner/in für diese Maßnahme, kostenfrei.
Infoveranstaltung: 25. August, 10 Uhr, Volkshochschule Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4, Raum 101
Weitere Infos zum Kurs und zur Anmeldung gibt es außerdem telefonisch oder schriftlich bei der Volkshochschule Offenburg, Weingartenstraße 34b, 77654 Offenburg, Tel. 0781 9364-223 (AB bis zum 18. August) oder per Mail unter Birgit.Kurus@vhs-offenburg.de

Gewerbe Akademie Offenburg

Projektmanagement professionell lernen
Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet am 15. und 16. Oktober ein Seminar „Projektmanagement, Arbeitstechniken und Führen im Projekt" an. Die Teilnehmer lernen praxiserprobte Arbeitstechniken, erfolgreiche Vorgehensweisen und motivierendes Verhalten im Projektmanagement. Die Effizienz der eigenen Arbeit wird erhöht, da die Arbeitstechniken auch einen beschleunigenden Einfluss auf das Selbstmanagement haben. An Inhalten stehen folgende Themen auf dem Stundenplan: Projekte professionell starten, Teams bilden und motivieren, Planungsinstrumente richtig einsetzen, Problemlösekompetenz, Zeit-, Konflikt- und Stress-Management sowie Projekt-Controlling und Dokumentation. Dieses Seminar ist besonders geeignet für Teilnehmer, die schon in Projekten mitarbeiten oder demnächst in Projekte einbezogen werden. **Weitere Auskünfte**, auch über die Förderung dieses Fachkurses durch den Europäischen Sozialfonds, erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 105.

Fachwissen in Bürokommunikation
In der Fortbildung „Assistent Bürokommunikation" ab dem 21. September sind im Abendkurs noch wenige Plätze frei. Mit diesem Seminar bauen die Teilnehmer ihr Fachwissen im MS-Officebereich kontinuierlich auf. Die Gewerbe Akademie gibt Auskünfte unter Telefon 0781 793 105.

Auf dem Weg zur Assistentin im Personalwesen
Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet ab dem 24. September Modul eins der Ausbildung zur Assistent/in Personalwesen an. Anhand von Fällen aus der Praxis soll Basiswissen vermittelt werden, das zur selbständigen Durchführung von Entgeltabrechnungen erforderlich ist. Zunächst werden Grundlagen vermittelt wie Abrechnungsstufen, Eintritt und Austritt von Arbeitnehmern sowie Jahresabschlussarbeiten. Vertieft wird das Wissen zu Lohn- und Kirchensteuer und Sozialversicherung.
Interessenten sollten bereits erste Erfahrungen im Personalwesen haben. Das Modul kann auch besucht werden, wenn der Abschluss Assistent/in Personalwesen nicht angestrebt wird. Die Fortbildung wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds mit bis zu 50 Prozent bezuschusst.
Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 111.

Bildungshaus Kloster St. Ulrich

St. Ulrich lädt ein:
Es gibt Oasen in der Wüste
Begegnung und Gespräch für Trauernde
vom 24. – 26. September 2010
Leitung: Sabine Grumann, Pastoralreferentin in Seelsorge
Informationen und Anmeldung: Bildungshaus Kloster St. Ulrich 79283 Bollschweil; Tel. 07602/9101-0, Fax 07602/9101-90; info@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de
www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

Vereinsnachrichten

Schwarzwaldverein Schutterwald e.V.

Wanderung Schonach-Blindensee ist vorverlegt auf Samstag, 21.08.2010
Der Schwarzwaldverein Schutterwald wandert am Samstag, 21.08.2010 von Schönwald, am Blindensee vorbei, nach Schonach. Es ist vorgesehen, dass wir gegen 14.30 Uhr zum Mittagessen einkehren. Es wird empfohlen, ein kleines Rucksackvester mitzunehmen. Die Wanderzeit beträgt ca. 3,5 Studen. Höhenmeter 250 m. Gäste sind willkommen.
Treffpunkt: 8.15 Uhr am Pennymarkt
oder 8.45 Uhr am Bahnhof Offenburg
Abfahrt Bahn: 8.59 Uhr
Die Wanderung wird von Hans und Irmgard Vogt geführt, Tel. 0781 / 51848.

VdK Sozialrechtsschutz gGmbH

Die Sprechtage des Sozialrechtsreferenten Herrn Krellmann finden statt in der VdK SRgGmbH Geschäftsstelle Offenburg, Hauptstr. 108, Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0

jeden Dienstag, nach telefonischer Terminvereinbarung
Somit Di., 31.08., 07.09., 14.09., 21.09. und 28.09.2010
Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

TC Schutterwald e.V.

Sommerfest / Clubmeisterschaften
Am 21. August 2010 ab 19.00 Uhr soll es endlich steigen, das Sommer- und Grillfest. Hierzu möchten wir alle Clubmitglieder mit Freunden und Bekannten recht herzlich einladen. Wir wollen dabei auch die drei Mannschaften (Damen 40, Herren 40, Herren 55) ehren, die zu Meisterehren gekommen sind. Bringt bitte Grillgut, Teller und Besteck mit.
Für Kuchenspenden während den Clubmeisterschaften am Samstag und Sonntag (21./22.08.20109 sowie Salate und Dessert am Grillfest wären wir alle sehr dankbar.
Eine Teilnehmerliste ist ausgehängt.

Freie Kreativwerkstatt e.V.

Die Kreativwerkstatt zieht um!
Unsere neuen Räume befinden sich in der Bahnhofstraße 80, beim ehemaligen Sauna-Zentrum.
Noch sind wir mit Umzugs- und Renovierungsarbeiten beschäftigt, aber wir rechnen damit, dass die Kurse im Herbst wieder starten können. Über genaue Termine geben wir nach den Sommerferien Bescheid.
Das Team der Kreativwerkstatt

Sozialwerk St. Jakobus e.V.

Mit einem **Sommerhock am Sonntag, den 29. August**, im Garten des Altenpflegeheim St. Jakobus, möchte das Sozialwerk Schutterwald e.V, für alle Daheimgebliebenen etwas Urlaubstimmung in den Alltag bringen. Beginn ist um 14.30 Uhr.
Angeboten werden Kaffee/Eiskaffee/Getränke und natürlich selbstgebackene Kuchen, zur Abendzeit werden auch kleine Speisen serviert.
Unsere Handarbeits- u. Bastelgruppe wird in diesem Rahmen, ihre Arbeiten zum Verkauf anbieten.
Bei hoffentlich schönem Wetter, freuen wir uns auf zahlreiche Besucher und ein schönes Fest!
(Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in unserem Saal statt!)

Leichtathletik- und Freizeitsportverein

Voranzeige Mehrkampf-Meeting
Am **Samstag, den 18.09. und Sonntag, den 19.09.2010** finden erneut spannende Wettkämpfe im Waldstadion statt. Wenn wir Ihr Interesse an der Leichtathletik mit den Badischen Meisterschaften im Juni geweckt haben, sollten Sie sich auch diese Veranstaltung nicht entgehen lassen.
Bereits zum 16. Mal richtet der LFV u. a. den Jedermann-Zehnkampf aus. Der Zehnkampf bzw. der Siebenkampf für die Frauen ist nach wie vor die Königsdisziplin der Leichtathletik. Merken Sie sich diesen Termin vor - es erwartet Sie ein Wochenende mit Wettkämpfen in allen Disziplinen von Laufen über Kugelstoßen, Hochsprung, Speerwurf, Stabhochsprung und vieles mehr. Infos für Athleten und Anmeldemöglichkeit unter www.lfv-schutterwald.de

Schwimmen fürs Sportzabzeichen
Am Freitag, 20.8.2010 und Montag, 23.08.2010 jeweils von 16.30 bis 18.00 Uhr ist Bernfried Brüderle am Baggersee, um das Schwimmen für das Sportabzeichen abzunehmen.

LFV-Termine im Herbst
01.10. - Disco für die LFV-Jugend
09.10. - Herbstlauf mit Grundschulmeisterschaften
29.10. - 01.11. - Hüttenlager für LFV-Kinder und Jugendliche

FV Schutterwald e. V.

Erstes Auswärtsspiel am Sonntag beim SV Oberachern
Leider verlor unsere Mannschaft ihr erstes Saisonspiel gegen den VFR Hausen und muss nun versuchen, die verlorenen Punkte in Oberachern wettzumachen. Doch der SVO hat mächtig aufgerüstet und es dürfte sehr schwer werden. Die letzten drei Spiele in Oberachern waren alles sehr rasante Spiele und endeten alle mit einem Unentschieden, so dass unsere Mannschaft nicht ohne Hoffnung sein wird.
Spielbeginn ist am Sonntag, 22. August um 17.00 Uhr in Oberachern.

Gesangverein „Liederkranz“

Neuer Proberaum für den Männerchor
Nach den Ferien wird ein neues Kapitel in der Vereinsgeschichte aufgeschlagen: Die Proben des Männerchors finden zukünftig im neuen Veranstaltungsraum im Dachgeschoss des Alten Schulhauses statt.
Die erste Probe findet statt am Donnerstag, 09. September um 20.00 Uhr an neuer Wirkungsstätte.
Bitte den Eingang auf der Nordseite benutzen.

Altpapiersammlung in Schutterwald
Der Gesangverein Schutterwald führt am Freitag, 10. September 2010, in Schutterwald eine Altpapiersammlung durch. Bitte bewahren Sie Ihr Altpapier für unsere Sammelaktion auf. Mit der Papiersammlung ist die Wiederverwertung Ihres Altpapiers zu 100 % garantiert. Sie entlasten die grüne Tonne und unterstützen gleichzeitig die Aktivitäten des Vereins.
Klemens Seigel, 1. Vorsitzender

BUND Umweltzentrum Ortenau

Umweltkomödie „Federicos Kirschen"
BUND-Umweltzentrum Ortenau und „Heike im Forum“ zeigen im Forum7 in Offenburg, Hauptstr. 111, den Film „Federicos Kirschen“ (Originaltitel: Cenizas del cielo, span. Original mit dt. Untertiteln).
Darin darf der schottische Reiseführerautor Pol Ferguson nach einer Autopanne in einem kleinen asturischen Dorf der Geburt des Kalbs „Kyoto“ beiwohnen. Taufpate ist der eingesessene Obstbauer Federico, der seit dreißig Jahren mit viel Erfindergeist gegen das lokale Kohlekraftwerk ankämpft. Seine Hoffnungen setzt er neuerdings vor allem ins Kyoto-Protokoll.
Der schottische Globetrotter ist schnell fasziniert vom energischen Idealismus des exzentrischen Asturiers. Dank spanischer Gelassenheit verschiebt sich die Weiterreise und Pol taucht immer weiter in die Dorfstrukturen ein. In der hübschen Spanierin Cristina (Clara Segura) findet er einen Grund mehr, den Reparaturprozess nicht zu beschleunigen. Doch bald schon muss der Schotte feststellen, dass nicht alle Federicos stoischen Ehrgeiz teilen und es unter der gastfreundlichen Peripherie mächtig brodelt…
Aufführungstermine sind Montag, 30. und Dienstag, 31.08.2010 um 20 Uhr und von Mittwoch, 01. bis Sonntag, 05.09.2010 jeweils 18 Uhr, der Kostenbeitrag beträgt 5 €.
Im Rahmen der neuen Zusammenarbeit wird sich der BUND Ortenau zum Auftakt am Montag ab 19 Uhr mit einem Infostand zum Thema Klimaschutz präsentieren.

Atomausstieg selber machen –
Jetzt zu Ökostromanbietern wechseln!
Seit den letzten Bundestagswahlen ist die Debatte über eine Laufzeitverlängerung der bestehenden Atomkraftwerke wieder neu entfacht worden. Umfragen zeigen aber, dass die Mehrheit der Deutschen einen schnellen Ausstieg aus der Atomkraft will – unter anderem deshalb, weil auch nach jahrzehntelangen Bemühungen keine akzeptable Lösung für die Endlagerung von Atommüll gefunden worden ist.
Umso wichtiger ist es angesichts der atomfreundlichen Regierung, der Forderung nach einem Umstieg auf erneuerbare

Energien Nachdruck zu verleihen. Der BUND Ortenau rät deshalb, selbst mit dem Atomausstieg anzufangen. Das geht ganz einfach: Als Alternative zu den üblichen Kohle- und Atomstromkonzernen gibt es längst seriöse Ökostrom-Anbieter, wie z.B. die Elektrizitätswerke Schönau (www.ews-schoenau.de) oder die Lichtblick GmbH (www.lichtblick.de), die ihre Energie aus umweltverträglichen Quellen wie Sonne, Wind, Wasser und Biomasse erzeugen. Ein Wechsel ist unkompliziert, die Versorgung ist ohne Unterbrechung gewährleistet und unter Umständen spart man dabei sogar noch Geld, weil man als sparsamer Stromverbraucher von dem meist deutlich geringeren Grundpreis profitieren kann. Ein Teil der Einnahmen der Ökostrom-Anbieter wird in der Regel direkt in den Bau neuer umweltverträglicher Anlagen investiert und unterstützt so die Schaffung neuer Arbeitsplätze.

Ein solcher Wechsel entspricht einer „Abstimmung mit dem Geldbeutel“: Mit der Wahl des Stromlieferanten entscheidet der Endverbraucher schließlich ganz direkt, welche Art der Energiegewinnung er finanziell unterstützt – und welche nicht.

Das BUND-Umweltzentrum Ortenau berechnet auf Wunsch Ihre Stromkosten und berät gerne alle „wechselinteressierten Stromverbraucher“ montags von 9 Uhr bis 11 Uhr und mittwochs von 9 Uhr bis 13 Uhr unter der Telefon-Nummer 0781/25484.
Weitere Informationen hierzu gibt es auch unter www.bund.net/uz-ortenau/klimaschutz.htm, unter www.bund-regionalstrom.de oder www.atomausstieg-selber-machen.de/stromwechsel.html

Hornissen – besser als ihr Ruf

Ein erster Schreck ist meist nicht zu vermeiden, wenn man sich unversehens einem wehrhaften Insekt dieser Größe gegenüber sieht. Wer kennt nicht den Spruch: „Drei Hornissenstiche töten einen Menschen, sieben ein Pferd“. Doch das sind Märchen. Ein Hornissenstich ist nicht gefährlicher als ein Wespen- oder Bienenstich. Nur für Allergiker besteht besondere Gefahr.
Ursprünglich lebten Hornissen in artenreichen Mischwäldern, Auwäldern und parkähnlichen Landschaften mit großen alten Eichen, Eschen oder Birken. In die Hohlräume solcher mächtigen Bäume bauten sie ihre Nester. Da es im Wald jedoch nicht mehr genügend Nistplätze gibt, weichen die Tiere vermehrt auf menschliche Behausungen aus. Hier wird praktisch jeder Hohlraum genutzt, ob auf dem Dachboden oder in der Scheune. Dadurch kommt es immer wieder zu Konflikten mit den Menschen, die sich durch die Nähe der Hornissen bedroht fühlen.
Dabei sind die Tiere durchaus nützlich: Hornissen leben überwiegend räuberisch von anderen Insekten. Ein mittelgroßes Hornissenvolk vertilgt täglich etwa ein halbes Kilogramm Mücken, Fliegen, Käfer und sogar andere Wespen. Somit erfüllen sie eine wichtige Aufgabe im Ökosystem und schützen Pflanzen vor Schädlingen. Unsere Kaffeetafeln oder Picknicks im Freien interessieren die Hornissen dagegen weniger.

Hornissen stehen unter strengem Schutz. Es ist verboten, Ihre Nester einfach zu zerstören oder die Völker zu töten. In besonderen Fällen können Fachleute versuchen, ein Hornissennest umzusiedeln. Meist ist es aber gar nicht nötig, da die Tiere wie auch die übrigen Wespenarten nur einjährige Insektenstaaten bilden, das heißt, die Völker werden im Frühling von einer im Vorjahr geborenen Königin gebildet und sterben im Herbst von alleine ab. Nur junge Königinnen suchen sich eine geschützte Unterkunft zum Überwintern, kehren aber im folgenden Frühjahr nicht wieder zum alten Nest zurück.

Weitere Informationen sind im BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstr. 21 in Offenburg, Tel. 0781/25484 (montags von 9 - 11 Uhr und mittwochs von 9 – 13 Uhr) oder unter BUND.Umweltzentrum-Ortenau@bund.net erhältlich.